

RS Vwgh 1981/7/6 0705/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.07.1981

Index

L34009 Abgabenordnung Wien

21/03 GesmbH-Recht

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

Norm

BAO §80 impl;

BAO §9 Abs1 impl;

GmbHG §20;

GmbHG §41 Abs3;

LAO Wr 1962 §7 Abs1;

1. BAO § 80 heute
2. BAO § 80 gültig ab 01.01.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 200/2023
3. BAO § 80 gültig von 31.12.2004 bis 31.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
4. BAO § 80 gültig von 01.01.1962 bis 30.12.2004

1. BAO § 9 heute
2. BAO § 9 gültig ab 01.01.1962

1. GmbHG § 20 heute
2. GmbHG § 20 gültig ab 01.01.1991 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 10/1991

1. GmbHG § 41 heute
2. GmbHG § 41 gültig ab 01.07.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 304/1996
3. GmbHG § 41 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 10/1991

Rechtssatz

Die dem Geschäftsführer von den Gesellschaften auferlegte Verpflichtung, Weisungen eines Dritten, der nicht Gesellschaftsorgan ist, zu befolgen, findet dort ihre Grenze, wo die Befolgung den Geschäftsführer zivilrechtlich oder strafrechtlich verantwortlich machen würde oder den Interessen der Gesellschaft nachteilig wäre. Weisungen, durch deren Befolgung öffentlich-rechtliche Verpflichtungen (zB die Bücher zu führen oder steuerliche Vorschriften zu beachten) verletzt würden, sind keinesfalls zu beachten.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1981:1980000705.X03

Im RIS seit

29.01.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at